## Professor Dr. Peter Krebs

## Übung im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene(Diplomsübung) – SS 2005

3. Übungsfall zum Kapitalgesellschaftsrecht

Behandelte Gebiete: Haftung der Gesellschafter für Verbindlichkeiten der Vor-GmbH – Handelndenhaftung nach § 11 Abs. 2 GmbHG – Regressansprüche des Geschäftsführers

Der Kaufmann B bringt das bisher von ihm allein betriebene Einzelhandelsgeschäft als Einlage in eine zu diesem Zweck zusammen mit dem Gesellschafter A errichtete, aber noch nicht eingetragene "GmbH" ein. Die Einlage des A besteht aus einem Grundstück, auf dem der Betrieb des B fortgeführt werden soll. Die Beteiligung der Gesellschafter am Stammkapital beträgt somit jeweils 50%.

Als die GmbH – Monate später – ins Handelsregister eingetragen worden ist, stellt sich bei Aufstellung der Eröffnungsbilanz heraus, dass das Vermögen der Gesellschaft den Betrag des Stammkapitals bei weitem nicht mehr erreicht.

Festgestellt werden zwei Ursachen: Zum einen sind durch den Betrieb des Handelsgeschäfts im Zeitraum zwischen Einbringung und Eintragung erhebliche unverschuldete Verluste in Höhe von 120.000,-- € entstanden. Zum anderen ist der Wert des Grundstücks, welcher zum Zeitpunkt der Anmeldung der Gesellschaft zur Eintragung ins Handelsregister den Betrag der von B übernommen Stammeinlage noch abgedeckt hatte, aufgrund eines Einbruchs am örtlichen Immobilienmarkt bis zur Eintragung der GmbH ins Handelsregister um 50.000,-- € gesunken.

- 1. Welche Ansprüche kann der Geschäftsführer G der GmbH aufgrund dieses Sachverhalts gegen A und B geltend machen?
- 2. Nehmen Sie an, dass aufgrund der geschilderten Umstände der Antrag auf Eintragung der Gesellschaft ins Handelsregister von A und B zurückgezogen wurde und ein Insolvenzantrag gestellt wurde.
- a) Kann ein Gläubiger X Ansprüche aus einem, vom Geschäftsführer G vor Eintragung der Gesellschaft im Namen der Gesellschaft abgeschlossenen Kaufvertrag in Höhe von 20.000,-- € gegenüber A, B und G geltend machen?
- b) Welche Möglichkeiten hätte G, wenn er zur Zahlung verurteilt worden sein sollte?